Übersicht über die konkretisierten Unterrichtsvorhaben für das Wahlpflichtfach Französisch im Jahrgang 6 **(am Ende der Jahrgangsstufe 6 erreichen die Schülerinnen und Schüler das Referenzniveau A1 des GeR)**

Unterrichts-vorhaben	Thema	Themenfeld	Stunden
I	*Bonjour, Paris!*	Persönliche Lebensgestaltung: Freunde und Bekannte treffen	9
II	*C'est la rentrée*	Ausbildung/Beruf/Schule: *la rentrée* Persönliche Lebensgestaltung: Familie, Tiere beschreiben	18
III	*Les loisirs, c'est cool!*	Persönliche Lebensgestaltung: Über Freunde, Freizeit, Hobbys sprechen	25
IV	*Joyeux anniversaire!*	Themenfeld Persönliche Lebensgestaltung: Familie vorstellen, Geburtstag planen, Zimmer beschreiben	20
V	*Lisa à Paris*	Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Besuche in Paris organisieren	25
VI	*C'est l'été*	Persönliche Lebensgestaltung; Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Ferien in Frankreich	21

Unterrichtsvorhaben I: Bonjour, Paris! Kontext: *Je me présente* – Sich begrüßen und vorstellen und einen ersten Eindruck von Paris bekommen Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Hören, Sprechen		
Sequenzierung inhaltlicher Aspekte	**Konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans** Die Schülerinnen und Schüler können…	**Lehrmittel/ Materialien/ Methoden** **Absprachen der Fachkonferenz (z. B. inhaltliche Konkretisierungen)**
Sich begrüßen und vorstellen Paris kennenlernen	**Kommunikative Kompetenzen** <u>Hörverstehen/ Hör-Seh-Verstehen</u> … einfach formulierten und sehr deutlich artikulierten authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten (Lied und Video) nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen. <u>Leseverstehen</u> … didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen wesentliche Inhalte entnehmen. <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> … sich an elementaren Kontaktgesprächen (u.a. Begrüßung, Verabschiedung) und im Unterricht vorbereiteten Gesprächen beteiligen, indem sie Fragen stellen und Antworten geben (u.a. in Bezug auf Name, Wohnort, persönliches Befinden) <u>Schreiben</u> …kurze Alltags- und Gebrauchstexte verfassen (u.a. Steckbrief) und dabei Angaben über sich und ihre Lebenswelt machen (Name, Alter, Wohnort, Schule)	<u>Leçon 1</u> (Schülerbuch und Arbeitsbuch) Chanson „*Bonjour, salut*!“ anhören und mitsingen Video gucken und verstehen, wer sich vorstellt Video über Pariser Straßenbild ansehen und Geschäfte erkennen Dialoge zu Begrüßungsszenen lesen und verstehen Personen erkennen (Zuordnungsaufgaben) Beschriftungen von Geschäften erschließen Sich vorstellen Nach Personen fragen und antworten, Begrüßungsszenen vorspielen (Schülerpräsentationen) Sich begrüßen, Dialoge zu Bildern erfinden und vorspielen (theaterpraktische Anteile) Sich anhand eines Steckbriefes vorstellen Steckbriefe erstellen Dialoge vervollständigen

	Verfügbarkeit von Sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit Wortschatz	Zahlen 1-12 (Zahlenraten, *les nombres magiques*)
	Aussprache und Intonation	Lied anhören und mitsingen [u] und [y]
	Orthographie	Aussprache von [u] und [y] mit Schriftbild vergleichen
	Interkulturelle Kompetenzen Orientierungswissen	Aktivierung von Vorwissen über Paris und Kennenlernen von Pariser Straßenbild
	Handeln in Begegnungssituationen	Unterschiedliche Register bei der Begrüßung von Kindern und Erwachsenen kennenlernen und vergleichen Begrüßungen in verschiedenen Sprachen vergleichen
	Methodische Kompetenzen	Dialoge nachsprechen Rollenspiele Erschließung unbekanntes Vokabulars aus dem situativen Kontext

Unterrichtsvorhaben II: C'est la rentrée Kontext: *À l'école* – In der Schule über sich und seine Familie sprechen und Schulutensilien zuordnen Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Hören, Sprechen		
Sequenzierung inhaltlicher Aspekte	**Konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans** Die Schülerinnen und Schüler können…	**Lehrmittel/ Materialien/ Methoden** **Absprachen der Fachkonferenz (z. B. inhaltliche Konkretisierungen)**
Sich für den Schulstart ausstatten Sich in der Schule kennenlernen und über sich und seine Familie sprechen	**Kommunikative Kompetenzen** <u>Hörverstehen/ Hör-Seh-Verstehen</u> … einfach formulierten und sehr deutlich artikulierten authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten (*chanson* und Video) nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen. … einfachen didaktisierten Hörtexten (u.a. Lehrwerkstexten, einfachen Geschichten) nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen. <u>Leseverstehen</u> … kurzen, einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltagstexten (u.a. Einkaufslisten) einfache Informationen, wenn sie mit Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind. … didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen wesentliche Inhalte entnehmen. <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> … in kurzen Rollenspielen elementaren Situationen im frankophonen Ausland simulieren (u.a. einkaufen) … sich an elementaren Kontaktgesprächen (u.a. Begrüßung, Verabschiedung) und im Unterricht vorbereiteten Gesprächen beteiligen, indem sie Fragen stellen und Antworten geben (u.a. in Bezug auf Name, Wohnort, persönliches Befinden)	<u>Leçon 2</u> (Schülerbuch und Arbeitsbuch) Video ansehen und Schulutensilien identifizieren Bezeichnungen von Schulsachen verstehen (Hörtext, Rap) Vertonte Fortsetzung eines Lesetextes verstehen Aussagen von Jugendlichen über Collagen verstehen Text zu „*la rentrée*" lesen und verstehen Verschiedene Aussagen Sprechern zuordnen Schulhofgespräche lesen und verstehen Falsche Aussagen zum Text identifizieren, korrigieren Einkaufsliste mit Bildern vergleichen Tiernamen identifizieren (Gedicht) Gegenstände benennen und danach fragen (Rätsel) Einkaufszenen spielen (Rollenspiel) Fragen, wem etwas gehört und antworten (Dialog) Sich nach dem Alter fragen (Mini-Dialog)

	Sprechen: zusammenhängendes Sprechen … in Form von einigen wenigen fest verknüpften Wendungen kurze Anmerkungen zu Arbeitsergebnissen ... einfache Texte (u.a. Rap) sinngestaltend vortragen.	Aufzählung von Gegenständen (Kofferpacken-Spiel) Kurze Sätze bilden Collagen vorstellen
	Schreiben …einfache Muster- und Modelltexte durch den Austausch einzelner Wörter und Wendungen umformen bzw. Leerstellen füllen und so u.a. kurze Liedtexte und Beschreibungen aufschreiben. … aktuelle Unterrichtsergebnisse – etwa in Form von Tafel- und Folienbildern – schriftlich festhalten.	Einen Rap weiterschreiben Sätze bilden
	Verfügbarkeit von Sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit Wortschatz	Schulsachen, Zahlen (13-39) Haustiere, Tiere auf dem Bauernhof
	Grammatik	un/ une le/ la/ l'/ les avoir (sg.)
	Aussprache und Intonation	Nachsprechen von Schulutensilien, Gedicht Stummes und geschlossenes –e (le/ les)
	Orthographie	Plural -s
	Interkulturelle Kompetenzen Orientierungswissen	Vergleich des Schuljahresbeginn in Frankreich und Deutschland
	Methodische Kompetenzen	Filme verstehen, Wörter lernen, Hörtexte verstehen, Portfolio-Ordner anlegen, Präsentieren

Unterrichtsvorhaben III: Les loisirs, c'est cool! Kontext: *J'aime le sport et toi?* – Mit seinen Freunden die Freizeit verbringen und planen Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Sprechen, Lesen		
Sequenzierung inhaltlicher Aspekte	**Konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans** Die Schülerinnen und Schüler können…	**Lehrmittel/ Materialien/ Methoden** **Absprachen der Fachkonferenz (z. B. inhaltliche Konkretisierungen)**
Sich mit Freunden über seine Hobbys austauschen Eine Wochenplanung mit Aktivitäten erstellen	**Kommunikative Kompetenzen** <u>Hörverstehen/ Hör-Seh-Verstehen</u> … einfach formulierten und sehr deutlich artikulierten authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten (u.a. Video) nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen. … einfachen didaktisierten Hörtexten (u.a. Lehrwerkstexten, einfachen Geschichten) nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen. <u>Leseverstehen</u> … kurzen, einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltagstexten (u.a. Emails, Liedtext, Chat, Comic) einfache Informationen, wenn sie mit Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind. … didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen wesentliche Inhalte entnehmen. <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> … auf Äußerungen von Mitschülerinnen und Mitschülern mit einzelnen Wörtern oder kurzen Sätzen reagieren. … sich an elementaren Kontaktgesprächen (u.a. Begrüßung, Verabschiedung) und im Unterricht vorbereiteten Gesprächen beteiligen, indem sie Fragen stellen und Antworten geben (u.a. Vorlieben und Abneigungen)	<u>Leçon 3</u> + Révision, DELF (Schülerbuch und Arbeitsbuch) Video ansehen/ Hörtext hören und verstehen, welche Freizeitaktivitäten (französische) Jugendliche mögen Bezeichnungen für Gegenstände verstehen und Bildern zuordnen (visualisierte Zuordnungsaufgabe) Aktivitäten einem Kalender zuordnen Einen Chat lesen und verstehen und falsche Aussagen zum Text identifizieren und korrigieren Einen Text über ein Fußballspiel lesen und verstehen, sodass die Aussagen zum Text in die richtige Reihenfolge gebracht werden können Text über Siegesfeier in Crêperie lesen und verstehen und bei einem Vergleich von zwei Zusammenfassungen die richtige identifizieren E-Mails/ Liedtext lesen und vergleichen Plakaten die wichtigsten Informationen entnehmen Comic verstehen (Globalverstehen) Über eigene Vorlieben und Abneigungen und die der anderen sprechen (Mini-Dialog) Angeleitetes Formulieren von Fragen und Antworten auf Grundlage von Zeichnungen (Interview) Vorlieben erraten (Pantomime-Spiel)

	Sprechen: zusammenhängendes Sprechen …in einfachen Sätzen Bilder beschreiben. … mit einfach sprachlichen Mitteln Auskünfte über sich (Vorlieben, Abneigungen) und andere (Freunde) geben. Schreiben …kurze Alltags- und Gebrauchstexte verfassen (E-Mail) und dabei Angaben über sich und ihre Lebenswelt machen (u.a. Name, Alter, Wohnort, Familie, Vorlieben, Interessen, Freizeitaktivitäten) … einfache Muster- und Modelltexte durch den Austausch einzelner Wörter und Wendungen umformen bzw. Leerstellen füllen und so u.a. kurze Liedtexte und Beschreibungen aufschreiben. Sprachmittlung … einfach Äußerungen in Französisch stichwortartig wiedergeben. … einfach, für die Bewältigung der Situation notwendige Informationen (u.a. Angebote) in der eigenen Sprache zusammenhängend wiedergeben. **Verfügbarkeit von Sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit** Wortschatz Grammatik Aussprache und Intonation **Interkulturelle Kompetenzen** Orientierungswissen Handeln in Begegnungssituationen **Methodische Kompetenzen**	Vorlieben und Abneigungen der Mitschüler nennen Eine Zeichnung beschreiben, Sätze bilden Auf E-Mails antworten Vorlieben aufschreiben, Sätze bilden Französisch Plakate erklären Aus mehreren angebotenen Aktivitäten auswählen Freizeitaktivitäten, Schulsachen, Wochentage, Lebensmittel, Schule, Tiere, Redemittel Vorlieben/Abneigung Verben auf –er, avoir un/ une/ des stimmhaftes und stimmloses –s, la Liaison Freizeitaktivitäten Eigene Fremdsprachenkenntnisse nutzen, Wörter in verschiedenen Sprachen vergleichen Worterschließungsstrategien, Wörternetze erstellen, Sprachmittlung, (Hör-)Texte verstehen

Unterrichtsvorhaben IV: Joyeux anniversaire! Kontext: *On fait la fête* – Einen Geburtstag mit der Familie und Freunden vorbereiten Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Hören, Sprechen		
Sequenzierung inhaltlicher Aspekte	**Konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans** Die Schülerinnen und Schüler können…	**Lehrmittel/ Materialien/ Methoden** **Absprachen der Fachkonferenz (z. B. inhaltliche Konkretisierungen)**
Eine Geburtstagsfeier planen und organisieren Seine Familie vorstellen und über Verwandtschaftsbeziehungen sprechen Sein Zimmer beschreiben	**Kommunikative Kompetenzen** <u>Hörverstehen/ Hör-Seh-Verstehen</u> … einfach formulierten und sehr deutlich artikulierten authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten (u.a. Video, Gedicht) nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen. … einfachen didaktisierten Hörtexten (u.a. Lehrwerkstexten, einfachen Geschichten) nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen. <u>Leseverstehen</u> … kurzen, einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltagstexten (u.a. Einladungen, Rezepten) einfache Informationen, wenn sie mit Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind. … didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen wesentliche Inhalte entnehmen. <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> … auf Äußerungen von Mitschülerinnen und Mitschülern mit einzelnen Wörtern oder kurzen Sätzen reagieren. … in kurzen Rollenspielen elementaren Situationen im frankophonen Ausland simulieren (u.a. zum Zimmer, Geburtstagsgeschenk) <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> … in einfachen Sätzen Bilder beschreiben.	<u>Leçon 4</u> (Schülerbuch und Arbeitsbuch) Video ansehen und Fragen über eine Geburtstagsfeier beantworten Monatsnamen in einem Gedicht erkennen Dialogen einfache Informationen entnehmen Verwandtschaftsbeziehungen nachvollziehen Hörtexten oder Beschreibungen Bilder oder Fotos zuordnen Text über den Kauf eines Geburtstagsgeschenk lesen und verstehen: Vermutungen äußern und falsche Aussagen identifizieren und korrigieren Textabschnitte den richtigen Bildern zuordnen Fragen zum Text beantworten Zimmerbeschreibung lesen und verstehen Sätze zum Text in die richtige Reihenfolge bringen Einladungen/Rezepte lesen und verstehen Über Geburtstage sprechen Fragen zur Familie und Verwandtschaftsbeziehungen stellen Dialoge erfinden und vortragen Seine Familie vorstellen

	… mit einfach sprachlichen Mitteln Auskünfte über sich (sein Zimmer) und andere (Freunde) geben.	(Ketten-)Sätze bilden Sein Zimmer beschreiben
	Schreiben … einfache Muster- und Modelltexte durch den Austausch einzelner Wörter und Wendungen umformen bzw. Leerstellen füllen und so u.a. Sätze und Beschreibungen aufschreiben.	Sätze aus vorgegebenen Bausteinen bilden (in die richtige Reihenfolge bringen)
	Sprachmittlung … einfach, für die Bewältigung der Situation notwendige Informationen (u.a. Einladung) in der eigenen Sprache zusammenhängend wiedergeben.	Französisch und deutsche Einladungen erklären
	Verfügbarkeit von Sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit Wortschatz	Monatsnamen, Familie, Alphabet, Abkürzungen, Zimmer, Redemittel ein Geburtstagsgeschenk kaufen
	Grammatik	être, Possessivpronomen,
	Aussprache und Intonation	« *Joyeux anniversaire* » singen, offenes und geschlossenes -e
	Orthographie	Alphabet, französische Wörter buchstabieren und schreiben
	Interkulturelle Kompetenzen Orientierungswissen	Geburtstagsgrüße und –lieder in verschiedenen Sprachen kennenlernen
	Methodische Kompetenzen	Hörtexte verstehen, Wörternetze und Wortkarten erstellen, Sprechen in Rollenspielen, Sprachmittlung

Unterrichtsvorhaben V: Lisa à Paris Kontext: *Allons-y à Paris!* – Die Hauptstadt Frankreichs in einer Besichtigungstour erkunden Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Lesen, Sprechen		
Sequenzierung inhaltlicher Aspekte	**Konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans** Die Schülerinnen und Schüler können…	**Lehrmittel/ Materialien/ Methoden** **Absprachen der Fachkonferenz (z. B. inhaltliche Konkretisierungen)**
Sich zu einer bestimmten Uhrzeit an einem bestimmten Ort verabreden	**Kommunikative Kompetenzen** <u>Hörverstehen/ Hör-Seh-Verstehen</u> … einfach formulierten und sehr deutlich artikulierten authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten (u.a. Video, Händlerankündigungen, Stadtführung, Bestellungen, Lautsprecherdurchsagen) nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen. … einfachen didaktisierten Hörtexten (u.a. Lehrwerkstexten, einfachen Geschichten) nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen.	<u>Leçon 5</u> + Révision, DELF (Schülerbuch und Arbeitsbuch) Szene aus Stadtführung anhören und Sehenswürdigkeiten auf dem Stadtplan zeigen Video zu Paris ansehen, Sehenswürdigkeiten erkennen Angeboten von Händlern mit Preisangaben verstehen Telefonnummern verstehen und Fotos zuordnen Telefonische Pizzabestellungen verstehen Lautsprecherdurchsagen Piktogramme zuordnen
Etwas einkaufen oder bestellen Ein Besichtigungsprogramm in Paris vorstellen	<u>Leseverstehen</u> … kurzen, einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltagstexten (u.a. Fotoroman, Flyer, Artikel, Rezept) einfache Informationen, wenn sie mit Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind. … didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen wesentliche Inhalte entnehmen.	Text über Streifzug durch Paris lesen und verstehen, Fragen dazu beantworten, die genannten Sehenswürdigkeiten aufzählen, Sätze zum Text finden Text über Ausflug ins Aquaboulevard lesen und verstehen, Zusammenfassung des Textes vervollständigen Fotoroman lesen und verstehen und passende Aussagen zum Text finden Flyer über Stadtrundfahrt/einem Artikel/Rezept Informationen entnehmen Rätsel verstehen und lösen
	<u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> … in kurzen Rollenspielen elementaren Situationen im frankophonen Ausland simulieren (u.a. Einkaufsszene) … sich an elementaren Kontaktgesprächen und im Unterricht vorbereiteten Gesprächen beteiligen, indem sie Fragen stellen und Antworten geben (u.a. in Bezug auf Verabredung, Telefonnummern)	Sich gegenseitig zum Film über die Sehenswürdigkeiten befragen Dialoge und Einkaufsszenen erfinden und spielen Nach der Uhrzeit fragen und antworten, s. verabreden

	Sprechen: zusammenhängendes Sprechen …in einfachen Sätzen Bilder und Orte in Paris beschreiben. … mit einfach sprachlichen Mitteln Auskünfte über sich (Tagesablauf) und andere geben.	Nach Telefonnummern fragen und antworten, Nummern diktieren Abgebildete Sehenswürdigkeiten nennen, Sätze bilden Geschichten nacherzählen Seinen Tagesablauf erzählen (Sätze mit Uhrzeiten bilden), Besichtigungsprogramm präsentieren
	Schreiben … einfache Muster- und Modelltexte durch den Austausch einzelner Wörter und Wendungen umformen bzw. Leerstellen füllen und so u.a. Sätze und Beschreibungen aufschreiben. …kurze Alltags- und Gebrauchstexte verfassen (SMS) und dabei Angaben über sich und ihre Lebenswelt machen (u.a. zu Uhrzeit und Ortsangabe einer Verabredung)	Sätze aus vorgegebenen Bausteinen bilden (in die richtige Reihenfolge bringen) Eine SMS für eine Verabredung beantworten
	Sprachmittlung … einfach, für die Bewältigung der Situation notwendige Informationen (u.a. Flyer) in der eigenen Sprache zusammenhängend wiedergeben.	Flyer über Stadtrundfahrt Informationen entnehmen und wiedergeben
	Verfügbarkeit von Sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit Wortschatz	Zahlen (20-90), Telefonnummern, Familie, Zimmer
	Grammatik	*aller à*, Verbkonjugationen (regelmäßig und unregelmäßig), Verneinung „*ne…pas*“, *être*, Possessivpronomen, Redemittel Einkaufen
	Aussprache und Intonation	stimmhaftes und stimmloses –sch-
	Interkulturelle Kompetenzen Orientierungswissen	Aktivieren von Vorwissen über Paris
	Handeln in Begegnungssituationen	Verschiedene Anredeformen, eigene Fremdsprachenkenntnisse nutzen
	Methodische Kompetenzen	Worterschließungsstrategien, (Hör-)Texte verstehen,

		Sprechen in Rollenspielen, Sprachmittlung, Wörter nachschlagen, Regeln selbst herleiten

Unterrichtsvorhaben VI: C'est l'été Kontext: *Bientôt, ce sont les vacances* – Sich über die Urlaubspläne austauschen und davon berichten Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Lesen, Schreiben		
Sequenzierung inhaltlicher Aspekte	**Konkretisierte Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans** Die Schülerinnen und Schüler können…	**Lehrmittel/ Materialien/ Methoden** **Absprachen der Fachkonferenz (z. B. inhaltliche Konkretisierungen)**
Sich über die Ferien austauschen und sich auf Aktivitäten einigen Eine Urlaubskarte schreiben Einen Weg beschreiben	**Kommunikative Kompetenzen** <u>Hörverstehen/ Hör-Seh-Verstehen</u> … einfach formulierten und sehr deutlich artikulierten authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten (u.a. Video, Telefongespräche, Ansagen, Berichte) nach mehrfachem Hören wesentliche Informationen entnehmen. … einfachen didaktisierten Hörtexten (u.a. Lehrwerkstexten, einfachen Geschichten) nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen. <u>Leseverstehen</u> … kurzen, einfach formulierten privaten und öffentlichen Alltagstexten (u.a. Postkarten, Angeboten) einfache Informationen, wenn sie mit Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind. … didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen wesentliche Inhalte entnehmen. … Aufgabenstellungen, Erklärungen von Arbeitsvorhaben, Arbeits- und Übungsanleitungen sowie schriftliche Sicherungen von Unterrichtsergebnissen verstehen. <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> … im Rahmen des *discours en classe* u. a. einfache Fragen zu Inhalt und Ablauf des Unterrichts stellen und beantworten, auf Äußerungen von Mitschülerinnen und Mitschülern mit einzelnen Wörtern oder kurzen Sätzen reagieren. … in kurzen Rollenspielen elementaren Situationen im frankophonen Ausland simulieren (u.a. Einkaufsszene) … sich an elementaren Kontaktgesprächen und im Unterricht vorbereiteten	<u>Leçon 6</u> (Schülerbuch und Arbeitsbuch) In Telefongesprächen genannte Städte auf der Karte finden Video über Frankreich ansehen und sich anschließend dazu befragen Ferienplanungen von Leuten verstehen Wegbeschreibungen verstehen Ansagen dem richtigen Foto zuordnen Ferienberichten verschiedenen Postkarten zuordnen Passende Sätze zum Text finden Text über Feriencamp lesen und verstehen, Fragen dazu beantworten, Aussagen zum Text in die richtige Reihenfolge bringen, Überschriften zu den Textabschnitten finden Angebote eine Ferienkolonie vergleichen Sich über Regionen Frankreichs austauschen Vorschläge für Aktivitäten machen und begründen warum man sie ablehnt

	Gesprächen beteiligen, indem sie Fragen stellen und Antworten geben (u.a. in Bezug auf Verabredung, Telefonnummern)	
	<u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> …in einfachen Sätzen Bilder und Orte in Paris beschreiben. … mit einfach sprachlichen Mitteln Auskünfte über sich (Tagesablauf) und andere geben.	Sätze aus vorgegebenen Bausteinen bilden (in die richtige Reihenfolge bringen, von Bildern auf Vokabular schließen) Das Wetter/ Ferienaktivitäten beschreiben Geschichten nacherzählen Richtung angeben und Wege beschreiben Eine Auswahl von Aktivitäten treffen und Zustimmung oder Ablehnung begründen
	<u>Schreiben</u> … einfache Muster- und Modelltexte durch den Austausch einzelner Wörter und Wendungen umformen bzw. Leerstellen füllen und so u.a. Sätze und Beschreibungen aufschreiben. … kurze Alltags- und Gebrauchstexte verfassen (u.a. Postkarte) und dabei Angaben über sich und ihre Lebenswelt machen (u.a. zu Wetter, Aktivitäten, Personen).	Eine Postkarte aus dem Urlaub schreiben
	<u>Sprachmittlung</u> … einfach, für die Bewältigung der Situation notwendige Informationen (u.a. Flyer) in der eigenen Sprache zusammenhängend wiedergeben. … einfach Äußerungen in Französisch stichwortartig wiedergeben.	Französische Ansagen erklären, Inhalte eines Französischen Textes wiedergeben
	Verfügbarkeit von Sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit <u>Wortschatz</u>	Wetter, Ferien, Richtungswörter
	<u>Grammatik</u>	*faire, faire du/ de la/ de l',* Fragen stellen, *notre/ votre/ leur*, Imperativ, Redemittel Urlaubspläne
	<u>Aussprache und Intonation</u>	[œ], [oi] und [ui]
	Interkulturelle Kompetenzen <u>Orientierungswissen</u>	Landeskunde Frankreich, Vergleich mit Deutschland (Ferien-)Orte in Frankreich und Marokko

	Methodische Kompetenzen	(Hör-)Texte verstehen, Sprachmittlung, Postkarten schreiben